

ESAIAS VAN HULSEN

Kupferstecher, geb. zu Middelburg um 1570, arbeitete 1616 in Stuttgart.

Reiche schwarze Schweifarabeske mit Vögeln und weiß inkrustirtem Stiel. Mit dem Künstlernamen und der Jahreszahl 1616. qu. Fol. (D. 300.)

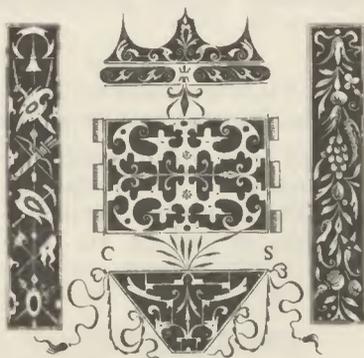
Einzelne Trophäen, Insecten und Vögel. Aehnliche Arbeit. qu. Fol. Rechts verschnitten. (D. 301.)

4 Bl. Ornamente, Thiere, Ritter etc. für Emailausführung, schwarz auf weißem Grunde. Auf dem Titel unter einem weiß inkrustirten Baldachin: 1616. Esaias van Hulsen van Middelburg in seelant. qu. 4. (1718.)

DANIEL MIGNOT

Goldschmied und Kupferstecher, arbeitete um 1590 in Augsburg.

Schwarze Blumenvase mit Vögeln und Greifen. qu. 16. (D. 302.)



CORVINIAN SAUR

Goldschmied und Kupferstecher, arbeitete um 1591–1598.

Titel der Folge von Phantasiewappen in Kränzen; Kindergenius, ein Schild mit Corwinianus Saur fecit haltend; in den Ecken schwarze gestreckte Figuren. Unten rechts 1598. qu. 16. (D. 305.)

Allianzwappen mit Löwe, Pferdekopf und Kleeblättern, und schrägetheiltem Herzschild. In den Ecken Dämonen. 16. (D. 306.)

Viertheiliges Wappen mit Thieren, als Herzschild das Augsburgerische. In den Ecken Insecten. 16. (D. 307.)

Wappen mit schreitendem Löwen. In den Ecken Vögel. 16. (D. 308.)

Wappen mit Eichhorn, als Helmzier ein Affe. In den Ecken vierfüßige Thiere. 16. (D. 309.)

Alphabet mit Grottesken. 1597. qu. 16. (D. 310.)